

Charles Vögele  
Fashion Days  
Zurich 2010

3.11. – 6.11.

*Blogramm*

Charles  
**Vögele**  
Switzerland

**FASHION  
DAYS** ZÜRICH  
2010

Title Sponsor

Charles  
**Vögele**  
Switzerland

Presenting Sponsors

Marionnaud



Mercedes-Benz

Electrolux

an IMG event

## UPCOMING SWISS DESIGNERS

### REDLEY EXANTUS

**Designer:  
REDLEY EXANTUS**



Redley Exantus ist in New York geboren, studierte am Fashion Institute of Technology Mode und arbeitete zwei Jahre für Calvin Klein. Später übersiedelte sie nach Genf, wo sie noch heute lebt und arbeitet. Ihr zweites Studium absolvierte Exantus an der Geneva

University of Art and Design und gründete 2006 ihr eigenes Label Redley Exantus. Ihre Kollektionen sind modern und funktionell: ein Mix aus amerikanischem Ready-to-wear und europäischer Klassik. „My designs are a marriage between a technically functioning design and a sensual aesthetic with movement in the clothes“. Exantus gewann im Laufe ihrer Karriere den State Grant for Creative Aide for Fashion Design 2006, den State Grant of Contemporary Art 2006 for Fashion Design und den ersten Preis am Fashion Contest Podium Femina de la Mode 2004. Die Kreationen von Redley Exantus werden in den Boutiquen Notting Hill und L'Arsenal Fashion Store in Genf und im Zürcher Little Black Dress verkauft. ●



[www.redleyexantus.com](http://www.redleyexantus.com)

### PORTENIERROTH

**Designer: SABINE PORTENIER  
und EVELYNE ROTH**



Kreative Ideengeberinnen, die anregen, wie Mode tagtäglich gelebt und getragen werden könnte. Das wollen Sabine Portenier und Evelyne Roth sein. Obwohl nicht nur in Thun, sondern auch in Paris zu Hause, haben sie sich mit ihrem 2007 gegründeten Label PortenierRoth einer Mode

verschrieben, die fernab jeglicher Modehypes auftritt und sich lieber in sporadischen Kleinserien äussert. Was dabei entsteht, ist im Handwerk regional verwurzelt, in Umsetzung und Ausrichtung international gehalten, bei Bedarf jederzeit nachproduzierbar und soll die Trägerin zum lustvollen Spiel mit Kombinationen und Variationen verführen. Die zwei bis drei ständig präsenten totalen Outfits funktionieren denn auch in Einzelteilen und Gesamtbild gleichermaßen, immer darauf bedacht, die Protagonistin modern und zeitlos anmutend durch den Tag gehen zu lassen. Sabine Portenier und Evelyne Roth verfügen weder über einen festen Laden, noch finden sich ihre Kleider in externen Verkaufsstellen. Vielmehr laden sie in regelmässigen Abständen zum „fliegenden“ Verkauf: „The Flying Fashion Store“, ein temporärer Concept Store, der die neue Kollektion für kurze Zeit einem breiteren Publikum präsentiert und bevorzugt mit verschiedenen (Mode-)Gästen veranstaltet wird. ●

24



[www.laboutiquevolante.com](http://www.laboutiquevolante.com)